

Partnerschaft – Liebesglück auch ohne die ganz, ganz grosse Liebe

Zürich, 20. Januar 2015 – Jeder fünfte Mann und jede vierte Frau geben an, in ihrer jetzigen Partnerschaft nicht mit der Liebe ihres Lebens zusammen zu sein. Und doch wünschen sich zwei Drittel von ihnen, mit dem Partner oder der Partnerin für immer zusammen zu bleiben, weil es für sie trotzdem stimmt. Von denjenigen, die die Partnerschaft aber in naher Zukunft verlassen wollen, werden vor allem Männer erst dann aktiv, wenn ein nahtloser Übergang zu einer neuen Partnerin in Aussicht ist. Dies ergab eine repräsentative Umfrage der führenden Online-Partneragentur PARSHIP.ch bei insgesamt 1000 Deutsch- und Westschweizern zwischen 18 und 69 Jahren.

Das romantische Ideal diverser Hollywood-Produktionen besagt, dass sich jeder Mensch danach sehnt, die grosse Liebe zu finden. Doch wie sieht die Realität aus? Tatsächlich sind 78% der in einer Partnerschaft lebenden Schweizer überzeugt, mit dem jetzigen Partner ihre grosse Liebe gefunden zu haben. Männer sind sich diesbezüglich etwas sicherer als Frauen (81% bzw. 76%).

Doch das heisst auch: Jeder fünfte Mann und jede vierte Frau zweifelt daran, ob der Mensch an seiner oder ihrer Seite die grosse Liebe ist. 13% der Frauen und 9% der Männer geben an, sich diesbezüglich einfach (noch) nicht sicher zu sein. Weitere 6% der Männer und 4% der Frauen sehen in ihrem Partner bzw. Partnerin zwar ihre grosse Liebe, glauben aber nicht, dass dies auf Gegenseitigkeit beruht. 4% der Männer und 6% der Frauen sagen, dass sie nicht mit ihrer grossen Liebe zusammen sind, weil sie sie entweder immer noch suchen oder aber diese schon verloren haben.

Dem Partner verbunden, auch ohne romantisches Ideal

Von denjenigen, die nicht davon überzeugt sind, mit ihrer grossen Liebe zusammen zu sein, arrangiert sich ein Drittel mit dem derzeitigen Partner - allerdings nur begrenzt, denn die Befragten haben nicht vor, für immer in dieser Beziehung zu bleiben, selbst wenn sie schlussendlich ohne Partner oder Partnerin bleiben. Vor allem Männer ziehen einen nahtlosen Übergang von einer Partnerin zur anderen vor (20%, Frauen 8%).

Rund zwei Drittel finden jedoch, dass die jetzige Beziehung für sie stimmt, auch wenn es nicht die grosse Liebe ist, und wünschen sich, mit ihrem aktuellen Partner für immer zusammen zu bleiben (Männer 63%, Frauen 71%). Dazu PARSHIP-Psychologin Barbara Beckenbauer: „Die grosse Liebe, die ein Leben lang hält, ist der Wunsch vieler Paare. Es gibt aber durchaus Menschen, die das nüchterner betrachten und trotzdem eine glückliche Beziehung führen. So gesehen, empfinden über 90% der Paare – und zwar egal ob in der deutschen oder welschen Schweiz - mit dem oder der Richtigen zusammen zu sein.“

